DIE WOCHE

18.23

04. Mai 2023

Erscheint wöchentlich und wird in der Auflage von 10.500 Exemplaren kostenlos an alle Haushalte im Vertriebsgebiet verteilt.

ZEITUNG FÜR THANNHAUSEN, BALZHAUSEN, MÜNSTERHA[illegible]METSHAUSEN UND JETTINGEN-SCHEPPACH

Weltrotkreuztag

Der Weltrotkreuztag oder auch Rothalbmondtag ist ein inoffizieller internationaler Gedenk- und Feiertag, der jährlich am 8. Mai, dem Geburtstag von Henry Dunant, dem Begründer der Internationalen Rotkreuz-Bewegung, begangen wird.

Die Ursprünge dieses Gedenk- und Feiertages liegen im Jahr 1922. Damals gab es in der Tschechoslowakischen Republik innenpolitische Konflikte. An Ostern dieses Jahres rief das tschechoslowakische Rote Kreuz eine dreitägige Waffenruhe aus. Daraus entstand die Idee, jedes Jahr einen Tag des Friedens zu begehen. Durch den Beginn des Zweiten Weltkrieges kam es jedoch zunächst nicht zur Umsetzung. Nach Ende des Krieges wurde erstmals der Geburtstag von Henry Dunant als „Internationaler Tag des Roten Kreuzes“ begangen.

Im Russisch-Osmanischen Krieg (1876–1878) benutzte das Osmanische Reich anstelle des Roten Kreuzes den Roten Halbmond, da die osmanische Regierung der Meinung war, dass das Rote Kreuz das religiöse Empfinden ihrer Soldaten verletzen würde. 1877 verpflichtete sich Russland die Unantastbarkeit aller mit dem Roten Halbmond versehenen Einrichtungen anzuerkennen, woraufhin die osmanische Regierung die volle Anerkennung des Roten Kreuzes bekanntgab. Für nichtchristliche Staaten wurde in die Bestimmungen der Genfer Konvention ein weiteres Schutzzeichen aufgenommen, da Grundsätze der Menschlichkeit Vorrang vor religiösen Überzeugungen haben müssten. Seit der offiziellen Anerkennung nutzen die nationalen Gesellschaften fast aller islamisch geprägten Länder den Roten Halbmond als Schutz- und Kennzeichen.

Spargelzeit

Das feine Stangengemüse hat viele begeisterte Anhänger, die jedes Jahr den Anfang der Spargelsaison herbeisehnen. Ob klassisch mit Schinken, Kartoffeln und Sauce Hollandaise oder raffiniert als Salat: Spargel verspricht vielseitige Gaumenfreuden. Die relativ kurze Saison heimischer Ware tut ihr Übriges, um den Reiz des Edelgemüses zu steigern. Was es nicht jeden Tag gibt, gilt als umso köstlicher. In Deutschland wird Spargel ab etwa Mitte April gestochen, zu Ende ist die Spargelzeit traditionell am 24. Juni. Ein später Wintereinbruch kann den Erntebeginn bis in den Mai hinein verzögern. Das Enddatum für den Verkauf von weißem Spargel ist dagegen fix, denn die Pflanzen brauchen die Zeit zur Regeneration. Grünen Spargel gibt es häufig länger – und zwar bis in den Juli hinein.

Importware oder regional?

Durch das wachsende Angebot an Importware gibt es Spargel in Deutschland bereits vor Beginn der eigentlichen Spargelsaison. Auch aus heimischen Gefilden sind bisweilen Stangen erhältlich, die aufgrund neuer, aufwändiger Anbaumethoden früher erntereif sind. Wer möchte, kann sowohl weißen als auch grünen Spargel sogar im Winter kaufen – er kommt dann weitgereist aus Ländern wie Peru. Auch Konserven sind ganzjährig erhältlich. Für Kenner kommt in der Regel weder das eine noch das andere infrage: Sie warten lieber die Spargelsaison im Frühling ab und genießen die Vorfreude.

Hat der Spargel Saison, ist das Angebot groß und die Auswahl nicht immer einfach. Lohnt sich der Kauf der teuren Stangen oder reicht auch der günstige griechische Spargel? Das wichtigste Kriterium für den Geschmack ist die Frische. Ausgetrocknete Schnittstellen, braune Flecken und bereits leicht offene Köpfe sind Zeichen dafür, dass die Ware schon älter ist. Es ist darauf zu achten, dass die Stangen fest und knackig sind, beim Aneinanderreiben sollten sie idealerweise quietschen. Die gleichmäßigste Form und optimale Dicke hat Spargel der Güteklassen Extra und I. Krummere Ware der Güteklasse II oder auch Bruchspargel muss nicht schlechter schmecken und lässt sich geschnitten gut für Salate, Aufläufe oder Pfannengerichte verwenden.

Aktuelle Preispolitik

Zwar schon oft Mitte März geerntet, dabei handelt es sich aber meist um abgedeckten Folienspargel oder Spargel auf geheizten Feldern, der aus heimischem Anbau dann bis zu 20 Euro/Kilo kostet. Der ökologische Fußabdruck von importiertem oder künstlich beheiztem Spargel ist zudem eher fragwürdig.

Der klassische, weißviolette Spargel von einem der knapp 1650 heimischen Anbaubetrieben kostet während der Erntezeit zwischen 9 und 12 Euro/Kilo in der Güteklasse 1. Da zu Beginn der Spargelzeit alle Genießer ungeduldig auf den Spargel warten, liegt der Preis im April besonders hoch, fällt bis Mitte Mai ab und steigt dann wieder leicht an.

Nachdem bereits die Auswirkungen der Corona-Pandemie die Kosten im Anbau stark angezogen gaben, wirken sich der Ukraine-Krieg und die Energiekosten ebenso auf den Preis des beliebten Edel-Gemüses aus.

Grün oder weiß?

Die grünen Spargelstangen haben einen anderen Geschmack und sind häufig günstiger. Sie müssen nicht von Hand gestochen werden, da sie oberirdisch wachsen. Vermutlich wird dieses Jahr häufiger grüner Spargel auf den Tellern landen, da einige Betriebe aufgrund des Erntehelfer-Ausfalls die Anbauweise angepasst haben. Grüner und weißer Spargel sind keine unterschiedlichen Pflanzen. Die grünen Stangen bekommen ihre Farbe vom Sonnenlicht. Sie bilden Chlorophyll und erhalten so ihre grüne Farbe. Die weißen Stangen bleiben dagegen bis zum Beginn der Ernte vollständig von Erde bedeckt.

Aus dem Inhalt

Stadtrat tagte in Thannhausen.....Seite 3

Tag der offenen Tür in der Berufsfachschule .....Seite 4

Generalversammlung des TSV Burtenbach ab Seite 5

Jahreshauptversammlung TSV Ziemetshausen...Seite 8

WOCHENMARKT
IN THANNHAUSEN
Jeden Donnerstag am Rathaus
Ingrid Faber
Donnerstag von 15 bis 16.30 Uhr
Im Angebot:
• Erdbeeren • Grünspargel
• Rhabarber

Kindertag Thannhausen
Die Stadt gehört den Kindern
am Vatertag
18. Mai 2023
in der Bahnhofstraße von 11 - 17 Uhr
Hüpfburg
Windlicht basteln
Stockbrot am Lagerfeuer
Spielplatz
12.30 Uhr Zaubershow
und vieles mehr!
Alle Angebote kostenlos!
Nur bei guter Witterung! Aktuelle Infos unter www.thannhausen.de
Es können eigene Getränke mitgebracht werden!

Praxis-Urlaub
vom 11. bis 26. Mai 2023
Vertretung durch die anwesenden Ärzte in Ziemetshausen und Thannhausen
Peter Feil
Facharzt für Allgemeinmedizin
Mühlstraße 2
86473 Ziemetshausen
Telefon 0 82 84 / 999 90

MME
MALERMEISTER EICHMANN
DENNIS EICHMANN
MALERMEISTER & ALTBAUSANIERER
BGM.-KERLER-STR. 26
86513 URSBERG
TEL. 08281-9990350
MOBIL 0173-6414987
WWW.MALEREICHMANN.DE
FARBE
GESTALTUNG
BAUTENSCHUTZ

Sandra's Nähkästchen
Änderungsschneiderei
Edelstetten
Attenhauser Str. 22
Mo + Fr: 9-12 und 15-18 Uhr
Di + Do: 9-14 Uhr
Telefon 01783199637
... ab sofort Annahmestelle für Änderungen bei OKI Sport Sudetenlandstr. 4, Thannhausen

Die Woche digital lesen
Ab Mittwoch-Abend schon im Internet
Der QR-Code führt Sie auch direkt zur Download-Adresse:
www.woche.thsn.de

QUAD-CENTER MINDELTAL
Quad/ATV Verkauf
Tel. 08281/4050 · www.mayer-automobile.de

Zusteller m/w/d
für Auslagestellen in
Thannhausen
für die „WOCHE“ gesucht!
Infos: 08281-999444

Wir drucken und entwerfen...
Geschäftsdrucksachen, Prospekte, Werbeflyer, Etiketten, Gutscheine, Speisekarten, Postkarten, Broschüren, Aufkleber, Plakate, Adressierungen u.v.m.
Wir beschriften und erstellen...
Werbebanner, Schilder, Rollups für Leitsysteme, Schaufenster, Kfz, etc.
Wir entwickeln und gestalten...
Ihren Webauftritt, eMail-Aktionen für Online-Marketing und mehr.
Neues Logo? Werbeaktion? Internet?
printdesign
druck · grafik · werbung
Bahnhofstr. 22· 86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81 - 999 440
www.ottmedia.net · printdesign@ottmedia.net
Drucksachen
Werbegrafik
Mediendesign
Beschriftung
Internet

Saisonstart mit Blechschaden

Mindelzell. Blechschaden ist wieder auf Tour und gastiert in Mindelzell. Diesen humorvollen Ausflug in die Welt der Musik sollte man sich nicht entgehen lassen. Am 10. Juni um 20 Uhr öffnet das Amphitheater Mindelzell wieder seine Tore und beginnt die Saison mit „Blechschaden“, dem derzeit wohl begehrtesten Brass-Ensemble Europas. Nach 6 Jahren gastiert das Ensemble endlich wieder im Amphitheater. Vor dem Konzert kann man bereits ab 17.30 Uhr die Bewirtung im Weingarten genießen.
Die weltweit bekannte „Spassfraktion“ der Münchner Philharmoniker zeigt bei ihren Auftritten, dass jede Art von Musik, egal ob Pop oder Oper, Musical oder Klassik, zum Vergnügen werden kann, bietet man sie nur richtig - also unkonventionell - dar. Blechschaden macht macht es vor: Musik höchster Qualität gemixt mit Unterhaltung und Humor. Dirigent Bob Ross versprüht die Art von schottischem Humor, den man nicht erlernen kann. Seine „konzentrierten 158 cm“ und sein Akzent gewinnen das Publikum vom ersten Moment an.
Karten im VVK gibt es bei: Engelbert Schmid GmbH (Tel. 08282 890412), in Lesehexe in Thannhausen (Tel. 08281-4488) und der Mindelheimer Zeitung (Tel. 08261-991375). Nähere Infos unter www.mindelsaal.de

Maiandacht an der Gregor-Kraus-Kapelle

Ziemetshausen. Am Samstag den 6. Mai um 19 Uhr findet wieder die Maiandacht an der Gregor Kraus Kapelle bei Bauhofen (Ortsverbindungsweg Richtung Lauterbach, 200 m nach Bauhofen, links am Waldrand) statt. Zelebriert wird die Andacht von der Wallfahrtsdirektion Maria Vesperbild und feierlich musikalisch umrahmt von den Geschwistern Maier.
Das Kleinod wurde im Jahre 1880 von dem Bauhofer Landwirt Gregor Kraus aus tiefer Frömmigkeit errichtet. Kurz vor dem Verfall wurde diese Kapelle 1991 von Mitgliedern des Heimatvereins Ziemetshausen gerettet und restauriert. Seit dieser Zeit werden im Jahr zwei Andachten im Jahr abgehalten, jeweils im Mai und im September zu Maria Geburt als diese im Jahr 1880 eingeweiht wurde. Seit vielen Jahren pflegt die Freiwillige Feuerwehr Bauhofen liebevoll die idyllisch gelegenen Außenanlagen rund um die Kapelle. Besucher sind zu dieser Andacht herzlich eingeladen.

ÖDP-Stammtisch in Thannhausen

Thannhausen. Am kommenden Mittwoch, den 10. Mai lädt der ÖDP-Kreisverband zum Info-Stammtisch ein. Beginn ist um 19 Uhr im Barbarahof in Thannhausen. Die Landtagskandidatin Miriam Albrecht informiert über die Standpunkte der ÖDP zu den aktuellen Themen.

WAS IST LOS?

5. und 6. Mai
Veteranentreffen,
Rock-Festival in Willofs

5. bis 7. Mai
Dorffest,
Musikvereinigung Obergessertshausen

6. & 7. Mai, 13. & 14. Mai
Ausstellung Kunst und Kunsthandwerk,
11 bis 17 Uhr in der Stadl-Galerie Pilz in Mindelzell

6. Mai
Kirchheim rockt: „Void of Animus”
19 Uhr in der alten TSV Turnhalle, Kirchheim

6. Mai
Honky-Tonk-Festival in Augsburg,
Live-Musik in ca. 30 Kneipen

7. Mai
Frühjahrsmarkt
Dinkelscherben

7. Mai
Familientag mit Spielen,
150 Jahre FFW, am Rathaus in Thannhausen

7. Mai
Dorf-Flohmarkt,
13 - 17 Uhr, Münsterhausen

7. Mai
Beim Schwung, Ausstellung
Frauen-Hand-Arbeit ab 16 Uhr

Biotonnen werden wieder wöchentlich geleert

Landkreis. Ab dem 8. Mai wird die Biotonne wieder wöchentlich geleert. Dieses Angebot gilt bis zum 22. September. Hierfür fallen keine zusätzlichen Gebühren an.
Am Leerungstag sollten alle Tonnen spätestens bis 6 Uhr (oder am Vorabend) bereitgestellt werden, da sich die gewohnten Leerungszeiten ändern können. Um eine zügige Leerung zu ermöglichen, sollten die Tonnen nach Art sortiert und bei mehreren Gefäßen paarweise zur Leerung bereitgestellt werden.
Hier noch ein paar Tipps für alle Nutzer:
• Knüll- und Zeitungspapier unten in die Tonne und zwischen den Bioabfall legen.
• Feuchte Küchenabfälle in Papier wickeln.
• Die Biotonne sollte nicht in der prallen Sonne stehen.
• Trockener Strauch- bzw. Rasenschnitt kann untergemischt werden.
• Die Biotonne sollte nach jeder Leerung gereinigt werden.
• Den Deckel der Biotonne immer verschlossen halten.
Die Bioabfälle dürfen nicht in Plastiktüten bzw. Bioplastiktüten verpackt in die Biotonnen gegeben werden. Alternativ werden Papiertüten oder Zeitungen empfohlen.
Weitere Informationen zur Bioabfallsammlung finden Sie auf der Homepage des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes unter kaw.landkreis-guenzburg.de.

Frühjahrskonzert der Musikvereinigung Thannhausen

Thannhausen. Die Musikvereinigung seit 1749 Thannhausen lädt ganz herzlich am 6. Mai zum Frühjahrskonzert in die Aula der Anton-Höfer-Grundschule in Thannhausen ein. Der Beginn ist um 19.30 Uhr.
Nach drei Jahren Corona-Pause kann nun endlich wieder ein Frühjahrskonzert veranstaltet werden. Dies wird auch das erste Frühjahrskonzert des Dirigenten Satoshi Hidaka sein. Er hat ein interessantes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, mit dem Sie die Musikvereinigung Thannhausen gerne unterhalten möchte. Dazu gehören Stücke wie „Elisabeth – The Musical“ von Michael Kunze & Sylvester Levay, arrangiert von Johan de Meij oder „A Little Concert Suite“ von Alfred Reed. Außerdem werden alle Besucher die beiden Wertungsstücke „Mount Everest“ von Rossano Galante und „Cassiopeia“ von Carlos Marques zu hören bekommen. Auch das Jugendorchester der Musikvereinigung Thannhausen unter der Leitung von Hannah Peter wird ihr Können mit einigen Stücken beweisen. Die Musikvereinigung freut sich auf zahlreiche Besucher.

Kulturfahrt nach Mittelfranken

Landkreis. Die Kulturfahrt des Historischen Vereins Günzburg nach Mittelfranken findet am Samstag, den 13. Mai, unter der bewährten Führung des 2. Vorsitzenden Rudolf Kombosch statt. Sie führt nach Kalbensteinberg, Muhr am See, Pfofeld, Altmannsdorf und Sausenhofen. Alle Mitglieder und Interessierten sind herzlich zur Teilnahme an der Fahrt eingeladen. Abfahrt ist um 7.30 Uhr an der Bushaltestelle Am Stadtbach in Günzburg. Die Rückkehr nach Günzburg wird vor 20 Uhr erfolgen. Der Fahrpreis beträgt für Mitglieder 20 Euro, für Nichtmitglieder 25 Euro. Für die Fahrt anmelden kann man sich beim 1. Vorsitzenden des Historischen Vereins Stefan Baisch per Mail historischer-verein-gz@t-online.de oder telefonisch unter 08221/9167740 von Montag bis Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und von 13:30 bis 17 Uhr.

Begegnungsnachmittag mit Muttertagsfeier

Ziemetshausen. Am Dienstag, 9. Mai um 14.30 Uhr findet wieder ein Begegnungsnachmittag im Pfarrheim Ziemetshausen statt. Die Kindergartenkinder vom Kinderhaus Märcheninsel kommen zu Besuch und werden uns mit einem kleinen Programm erfreuen. Zu diesem unterhaltsamen Nachmittag lädt die Pfarrei „St. Peter und Paul” Ziemetshausen alle Interessierten jeder Altersgruppe recht herzlich ein. Für Kaffee/Tee und ein leckeres Kuchenbüffet ist gesorgt. Vorher um 14 Uhr Maiandacht in der Pfarrkirche.

40. Gemeindeschießen

Die Schützenvereine Bayersried-Ursberg-Premach e.V., Mindelzell e.V. und Oberrohr e.V. trafen sich zum traditionellen Gemeindeschießen

Es kamen wieder viele Schützinnen und Schützen jeden Alters zum beliebten Schießen ins Schützenheim Bayersried-Ursberg-Premach. Insgesamt konnten 78 Teilnehmer gezählt werden. Mit Wiener und Weißwurst und später mit Kaffee und Kuchen wurden die Teilnehmer und das Publikum bestens versorgt. Von insgesamt 40 möglichen Schüssen wurde die beste 10er-Serie für die Einzel- sowie für die Mannschaftswertung herangezogen. Die Besten drei Schützen pro Verein erhielten jeweils einen Sachpreis. Bei der Mannschaftswertung konnte sich der Schützenverein Mindelzell knapp vor Bayersried-Ursberg-Premach durchsetzen und der Schützenverein Oberrohr bildete das Schlusslicht. Außerdem wurde der Gemeindepokal ausgeschossen. Mit einem 20,2 Teiler konnte sich Jürgen Pfänder vom SV Bayersried-Ursberg-Premach e.V. durchsetzen. Die Jubiläumsscheibe zum 40. Gemeindeschießen erhielt der Schütze mit dem naheliegendsten 40-Teiler: Herr Luible Alexander vom SV Mindelzell. Den Titel Gemeinde-Schützenkönig teilen sich Karina Veit (SV BUP), Matthias Schiefele (SV Mindelzell) und Markus Singer (SV Oberrohr) mit jeweils 97 Ringen.
Zum Schluss bedankte sich Bürgermeister Peter Walburger bei den einzelnen Schützenvereinen herzlich für die Durchführung dieses bereits seit 40 Jahren bestehenden Gemeindeschießens, was aus aller Sicht stets zur Belebung der Gemeinschaft mit beiträgt.

Junge Union Jettingen-Scheppach stellt Weichen für die Zukunft

Jettingen-Scheppach. Auch nach der Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen zeigt sich der Ortsverband der Jungen Union Jettingen-Scheppach für die Zukunft gut gerüstet. Johannes Basch, bisheriger Ortsvorsitzender, blickte trotz corona-bedingter Einschränkungen auf zahlreiche schöne Momente und bewegende Veranstaltungen zurück. In der vergangenen Zeit standen eine Müllsammelaktion, die Beteiligung am Ferienprogramm des Marktes und gemeinsame Team-Events an. Auch der traditionelle JU-Stand am Adventsmarkt war wieder ein sehr gelungener Erfolg. Der Jahreswechsel wurde mit einem Schafkopf-Workshop und Turnier aktiv mitgestaltet. Auch im kürzlich durchgeführten Zukunftsworkshop 2030 zeigten viele Jugendliche und junge Erwachsene des Ortsverbandes großes Interesse. Der gesamte Ortsverband als auch die Kreisvorsitzende der Jungen Union, Stefanie Wagner, und die stellvertretende Kreisvorsitzende, Susanne Wohlhöfler, lobten das Engagement des bisherigen Ortsvorsitzenden und würdigten seine Arbeit in den vergangenen Jahren. Auch der Landrat Dr. Hans Reichhart, der seinem Heimatverband immer noch eng verbunden ist, lobte das Engagement von Johannes Basch und der ganzen Jungen Union.
Bei den Neuwahlen wurde nun Alexander Frey zum neuen Ortsvorsitzenden der Jungen Union Jettingen-Scheppach gewählt. Er und eine überwiegend neue Vorstandschaft freuen sich auf die anstehenden Arbeiten im Ortsverband. Gemeinsam soll die erfolgreiche Arbeit der Jungen Union Jettingen-Scheppach fortgesetzt werden.

Musikalische Andacht

Thannhausen. Unter dem Titel „Cantate Mariä“ findet am Sonntag, den 7. Mai in der Stadtpfarrkirche Thannhausen um 17 Uhr eine musikalische Andacht mit Susanne Rieger (Sopran) und dem Männerchor Mindeltal statt. Begleitet wird die Solistin und der Männerchor von Kirchenmusiker Robert Sittny. Die liturgische Leitung hat Stadtpfarrer Florian Bach.

WERBUNG BRINGT ZUHÖRER

Vatertagsfest des SV Scheppach

Scheppach. Das traditionelle Vatertagsfest der Abteilung Fußball des SV Scheppach findet am Donnerstag, den 18. Mai ab 10 Uhr am Sportgelände statt. Dank Vordach und Zelt, wird die Veranstaltung bei jeder Witterung stattfinden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt und für die kleinen Gäste steht ganztägig eine Hüpfburg bereit.
Ab 10 Uhr laden der Verein zum Frühschoppen und daran anschließend ab 11.30 Uhr zum Mittagstisch, wo neben Leckerem vom Grill auch Schweinshaxen, Schaschlik-Pfanne oder vegetarische Spätzle-Pilz-Pfanne sowie verschiedene Beilagen angeboten werden. Ab 13.30 Uhr gibt es dann Kaffee und Kuchen.

Der Kinderschutzbund feiert

Thannhausen. Mit einem großen Kinderfest feiert der Kinderschutzbund Thannhausen sein 25-jähres Jubiläum. Am Sonntag, den 7. Mai von 14 bis 17 Uhr wird im Haus des Kinderschutzbund in der Röschstraße 19 in Thannhausen gefeiert. Es gibt ein umfangreiches Kinderprogramm. Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Kuchen sowie Würstchen und Getränken gesorgt.

Aus dem Stadtrat Thannhausen

Thannhausen. Der Stadtrat hatte bei seiner letzten Sitzung am 25. April wieder ein umfangreiches Programm auf der Tagesordnung. Der Bebauungsplan „Sondergebiet Aufbereitungs- und Recyclingzentum Bühlmahdweg“ (wir berichteten) wurde durch öffentliche Auslegung bekannt gemacht. Aus der Öffentlichkeitsbeteiligung sind keine Stellungnahmen eingegangen. Herr Roider vom Architekturbüro OPLA erläuterte dem Gremium die Stellungnahmen der Behördenbeteiligungen, die keine wesentlichen Änderungen des Bebauungsplanes erfordern.
Bezüglich des Bebauungsplanes Rehgarten wurde der Entwurf in der Fassung vom 24. April 2023 gebilligt. Nunmehr ist die Beteiligung der Öffentlichkeit und sonstiger Beteiligung der Behörden durchzuführen.

Risikomanagement gegen Sturzfluten

Um eventuelle Sturzfluten, ausgelöst von lokal begrenzten Starkregenereignissen, ging es im Konzept zum kommunalen Sturzflut-Risikomanagement. Bürgermeister Alois Held berichtete dem Gremium von einem Projekt des Wasserwirtschaftsamtes Donauwörth und dem Landkreis Günzburg, in dem grundsätzlich die Möglichkeit in Zusammenarbeit mit dem Markt Münsterhausen, Ziemetshausen, der Gemeinde Ursberg und Aichen bestünde, die Vergabe und Erstellung eines kommunalen Sturzflut-Risikomanagement durchzuführen. Dafür wäre jedoch eine Planung notwendig, ausgehend von einem Planungshonorar von 200.000 Euro. Bei einer Kommune verbliebe so ein Eigenanteil von 50.000 Euro. Nach eingehender Diskussion verzichtet die Stadt Thannhausen derzeit darauf. Nichtsdestoweniger warnte Manfred Göttner (FW) eindringlich davor, Sturzfluten im Stadtgebiet auf die leichte Schulter zu nehmen und mahnte, dass sich Hausbesitzer selbst durch eine Versicherung gegen dieses Ereignis absichern sollten, da solche Ereignisse im Stadtgebiet in Zukunft sicherlich zunehmen werden.

Suche nach neuen Konzepten für die Märkte

Eine Änderung der Satzung über die Märkte der Stadt Thannhausen erzeugte ebenfalls heftige Diskussionen. In dieser Satzung wurde über den Wegfall des Kirchweihmarktes und des Andreasmarktes in Thannhausen abgestimmt. Während Bürgermeister Alois Held darüber informierte, dass sich bei den letzten Märkten der Stadt nur wenige Fieranten meldeten und auch die Besucherzahlen sehr mäßig waren, sodass die Stadt in Zukunft diese beiden Märkte wegfallen lassen wird, mahnte Josef Brandner (FW) dass der Wegfall von Märkten in Thannhausen auch einen Attraktivitätsverlust der Stadt darstelle. Letztendlich seien Märkte Treffpunkte für die Bevölkerung und man solle nicht ohne Weiteres die Märkte streichen.
Peter Schoblocher (FW) war der Meinung, dass man auch den Wirtschaftskreis mit ins Boot holen sollte, um die Attraktivität der Märkte wieder zu beleben. Manfred Göttner (FW) wies darauf hin, dass es schon wichtig sei die Märkte in Thannhausen zu erhalten und nannte als Beispiel den Michaelimarkt in Schwabmünchen, zu dem sich bis zu 240 Fieranten einfinden. Auch er plädierte dafür neue Ideen zu entwickeln. Robert Schmid (CSU) sprach sich ebenfalls für den Erhalt der Märkte in Thannhausen aus. „Wenn immer mehr Märkte verschwinden, summiert sich das Ganze“, so Schmid. Letztlich würden die Märkte auch die Gastronomie in Thannhausen beleben.

Muslime können nun auch in Thannhausen ihre letzte Ruhe finden

Um die Bestattung muslimischer Mitbürger ging es bei einem weiteren Tagesordnungspunkt der Stadtratssitzung. Mit einem Schreiben im November 2022 von Herrn Mehmet Eken (Vorstand muslimische Gemeinde Thannhausen) und einem Schreiben von Milli Görüs (Islamische Gemeinschaft) baten die muslimischen Gemeinden um Grabstätten bzw. Grabparzellen auf den Friedhöfen der Stadt für verstorbene Gemeindeeinwohner muslimischen Glaubens nach muslimischen Regelungen im Zuge von Friedhofsneuplanungen und Friedhofserweiterungen.
Wie Alois Held berichtete, fand nun ein Gespräch statt, in dessen Verlauf von den muslimischen Vertretern vorgeschlagen wurde, dass muslimische Bestattungen auch mit Sarg möglich seien. Es wurde daher von Bürgermeister Held in Aussicht gestellt, Bestattungen muslimischer Einwohner von Thannhausen in einem vorgesehenen Bereich im Waldfriedhof zu gestatten. Geklärt werden muss noch die Breite der jeweiligen Grabstätte und die Bestattungsrichtung. Sodann könne man erste Fundamente für die Gräber planen und in Auftrag geben, so Alois Held. Sowohl Gerd Olbrich (SPD) wie auch Daniel Reithmeier (Die Grünen) fanden, dass diese Lösung ein Zeichen der Integration sei und lobten die unkomplizierte Einigung.

Ein Antrag verärgerte den Stadtrat

Ein Antrag von Stadtrat Meinhard Veth zur Ausübung des Weisungsrechts und Informationen an den Stadtrat hinsichtlich der Finanzierung über eine Generalsanierung oder einen Ersatzneubau der Mittelschule erregte die Gemüter der Stadträte. Veth bemängelte in diesem Schreiben fehlende Informationen an den Stadtrat über anstehende oder bereits beschlossene Investitionen beim Mittelschulverband. Er forderte eine Weisung an die Mitglieder der Verbandsversammlung des Mittelschulverbandes, im Falle einer Entscheidung über die Generalsanierung oder einen Ersatzneubau für die ggf. in einer Studie nachgewiesene wirtschaftlichere Variante zu stimmen. Weiterhin forderte Veth die Weisung, bei der Finanzierung der Investition, für die Stadt Thannhausen wirtschaftlichere Alternative der Finanzierung durch Investitionsumlagen zu stimmen.
Peter Schoblocher (FW) sah in dem Schreiben von Meinhard Veth ein Misstrauensvotum für die Kollegen vom Schulverband und sprach das Vertrauen in die Arbeit des Schulverbandes aus. Auch Josef Brandner (FW) wies zurück, dass die Schulverbandsräte mit Misstrauen bedacht werden sollten. Markus Tschanter (CSU) wies darauf hin, dass eine wirtschaftliche Prüfung stattgefunden hätte und Gerd Olbrich argumentierte, dass solche Weisungen schwierige Entscheidungen seien, die in die falsche Richtung führen.
Angesichts der aufgeladenen Stimmung beschwichtigte Daniel Reithmeier die Stadträte und betonte, dass Meinhard Veth, der an der Sitzung nicht teilnahm, den Stadträten nur eine Gedankenstütze an die Hand geben wollte. Bürgermeister Alois Held berichtete dem Stadtrat über die erfolgten Planungen und die Finanzierung einer Investitionsumlage von 600.000 Euro pro Jahr sowie die wohl auszuführende Planung eines Umbaues der Mittelschule mit Gesamtkosten von 10,4 Millionen Euro bei Planungsbeginn. Dafür müsse die Stadt Thannhausen dann zu gegebener Zeit auch ein Darlehen aufnehmen, so Held. Auf die Ausübung einer Weisung an den Schulverband verzichtete Held. Er wies darauf hin, dass es jedem freistehe, die Sitzungen des Schulverbandes zu verfolgen. Die nächste Sitzung findet am 10. Mai 2023 um 18 Uhr statt.

Margrit Jordan

Alles – nur nicht schwarz-weiß

Tag der offenen Tür in Krumbach: Die Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe präsentiert sich in neuen Räumen in der Bahnhofstraße 2

Tag der offenen Tür
Samstag, 6. Mai
von 10 bis 16 Uhr

Der neugestaltete Eingangsbereich der Berufsfachschule

Krumbach. Bunt und lebendig. Mit diesen Worten lässt sich die neue Berufsfachschule für Pflege wohl am besten beschreiben. Seit März dieses Jahres hat sie neue Räumlichkeiten bezogen. Jetzt ist sie in Krumbach, im Gebäude der ehemaligen FOS/BOS zuhause an der Bahnhofstraße. Die Berufsfachschule gehört zum Dominikus-Ringeisen-Werk (DRW). Dessen Markenzeichen, der Ringeisenbaum, hat der Graffiti-Künstler wabato movement in verschiedenen leuchtenden Farben an den Wänden im Innern variiert. Kreuz und quer liegt, steht oder schwebt der Ringeisenbaum an den Wänden des „Clubraums“. Bilder von Menschen unterschiedlichen Alters sind darübergelegt.

Treffen, chillen, lernen

Den Clubraum durchqueren die Schülerinnen und Schüler, wenn sie zu ihren Unterrichtsräumen gehen. Hier treffen sie sich, lernen gemeinsam oder chillen zwischen den Unterrichtsstunden. Farbtupfer tragen auch die Sitzmöbel in diesem Raum. Ob ein leuchtend roter Sitzquader oder die rollbaren Kisten mit ihren grünen Sitzauflagen und den dazu passenden, modischen Bistrotischen auf der einen oder ein Stehtisch mit langbeinigen Barhockern auf der anderen Seite des Raums: Es sind diese kleinen, verschieden gestalteten Kommunikationsinseln, die den Raum so einladend machen. Wer Ruhe braucht und konzentriert arbeiten möchte, benutzt lieber eine der beiden Lerninseln im Nachbarraum, die aussehen wie große Kokons, in die man sich sichtgeschützt hineinsetzen kann.

Der professionelle Umgang mit Säuglingen ist Teil der Pflegeausbildung.

Unterschiedliche Lebenserfahrungen

So lebendig und bunt wie die Ringeisenbäume und das Mobiliar sind auch die Menschen, die hier täglich ein- und ausgehen. Denn jede und jeder, der hier lernt und lehrt, bringt seinen Teil zum Leitspruch „Jeder Mensch ist kostbar“ des DRW in die Ausbildung ein. Vielfältig sind Alter, Berufsbiografien und Lebenserfahrungen, die in einem Ausbildungsjahrgang zusammenkommen. Das, was alle miteinander verbindet, ist der Wunsch, einen der abwechslungsreichsten und spannendsten Berufe im Sozialwesen zu erlernen, den es gibt. Die Berufsfachschule bereitet die künftigen Fachkräfte auf die Krankenpflege, Kinderkrankenpflege und die Altenpflege vor. Die sogenannte „generalistische Ausbildung“ stellt sie dabei auf ein breites Wissensfundament, von dem aus sich die Auszubildenden spezialisieren können.

Das Rahmenprogramm am Tag der offenen Tür:

Informationen

- **Infostand der Berufsfachschule**
  Machen Sie mit bei unserem Gewinn-Parcours
- **Vorstellung unserer Ausbildungen** zur Pflegefachkraft und zum Pflegefachhelfer (Altenpflege) (m/w/d)
  10 bis 16 Uhr (Beginn immer zur vollen Stunde)
- **Vorstellung des Förderkonzeptes**
  zur individuellen Lernförderung
  10 bis 16 Uhr (Beginn immer zur vollen Stunde)

Vorträge und Mitmachangebote

- **Aromatherapie in der Pflege**
  10.30 bis 15-30 Uhr (Beginn immer zur halben Stunde)
- **„Erlebnis Alter“** mit dem Alterssimulationsanzug „Gert“
- **Fachvorträge** über Erkrankungen des Zentralen Nervensystems, gehalten von Auszubildenden der BFS Pflege
  10.30 bis 14.30 Uhr (Beginn immer zur halben Stunde)
- **Erste Hilfe** – „Drück mich“
- **Lassen Sie Ihre Vitalwerte überprüfen**
- **Nursing Anne** – der innovative Patientensimulator
- **Graffiti Workshop** mit wabato movement, 12 bis 15 Uhr

Spiel und Spaß

- Mitspielen und gewinnen beim Glücksrad
- Tattoos für Kinder, Fotobox

Essen und Trinken

- Kaffee, Kuchen, Snacks, kalte Getränke
- Food Truck im Außenbereich

Das sagen Schüler:

Annemarie Wolter, 18 Jahre

Wenn es keine Pflegekräfte geben würde, würden Krankenhäuser, Altenheime und Kindereinrichtungen überhaupt nicht mehr funktionieren. Der Beruf ist so wichtig und vielfältig.

Felix Honsak, 22 Jahre

„Der individuelle Umgang mit Menschen fasziniert mich. Hier lernt man, auf jeden so zuzugehen, dass es passend ist für diese Person. Ich merke, ich kann was bewirken.“

Thomas Ries, 22 Jahre

Pflege ist so viel mehr als das, was die meisten denken. Es ist so schön, was Menschen einem zurückgeben; und schön ist es auch, ständig sein Wissen in der Ausbildung zu erweitern.

Adriana Maurer, 45 Jahre

Es ist sehr familiär im neuen Schulgebäude und wir Auszubildenden kennen uns mittlerweile sehr gut. Die Räume sind modern gestaltet und unsere Übungsräume sind sehr gut ausgestattet.

Anxhela Bega, 26 Jahre

Nach der Pflegeausbildung hat man Karrierechancen, Weiterbildungs- und Einstiegsmöglichkeiten ohne Ende.

KOMM.
mach Menschen glücklich

An über 30 STANDORTEN in Bayern

BEI UNS FINDEST DU DEN PASSENDEN JOB – GARANTIERT!
Fachkräfte | Hilfskräfte | Quereinstieg
Ausbildung | Studium

- Vergütung nach Tarif (AVR)
- bis zu 33 Tage Urlaub
- Fahrradleasing
- Lebensarbeitszeitkonto
- betriebliche Altersvorsorge
- und vieles mehr

Außerdem PRAKTIKUM, FSJ oder BFD möglich

www.komm-zum-drw.de

Dominikus-Ringeisen-Werk
Jeder Mensch ist kostbar

SENIORENHEIME
LANDKREIS GÜNZBURG

Ausbildung zur Pflegefachfrau / zum Pflegefachmann (m/w/d)

Wir bieten:
- eine qualifizierte Ausbildung
- Einbindung in ein gutes Team
- Ausbildungsvergütung nach TVAöD
- Entwicklungsmöglichkeiten
- Übernahme nach erfolgreichem Abschluss

Wir erwarten:
- Interesse für Menschen und Pflege
- Die Bereitschaft zum lernen
- Schulplatz an einer Altenpflegeschule
- Ihre aussagekräftige Bewerbung

Seniorenheime des Landkreises Günzburg
Tel.: 08221 2079234
bewerbung@ebs-guenzburg.de
www.ebs-guenzburg.de

Wo Heimat verbindet & Zukunft vereint

Wir wünschen viel Erfolg in den neuen Räumlichkeiten der Pflegeschule in Krumbach

Pflegedienst Riederle
Ambulant und Tagespflege

Mühlstraße 9 · 86470 Thannhausen
Telefon: 0 82 81 / 99 49 080 · Fax: 0 82 81 / 99 49 099
www.pflegedienst-riederle.de
E-Mail: kontakt@pflegedienst-riederle.de

Ambulante Krankenpflege e.V. Thannhausen

Seit 1906 Ihr verlässlicher Verein in allen Fragen zur Kranken- und Seniorenpflege, hauswirtschaftlichen Unterstützung, Entlastung von pflegenden Angehörigen wie Verhinderungspflege und Demenzbetreuung.

Ambulante Krankenpflege Thannhausen e. V. 08281 - 6868

Frühmeßstraße 9 – 86470 Thannhausen – Tel. 08281 6868
info@krankenpflege-thannhausen.de
www.krankenpflege-thannhausen.de

Theorie durch Praxis

Dafür, dass der theoretische Unterrichtsalltag nicht in der Luft hängen bleibt, sorgt ein Anwendungsteil, der viel Raum einnimmt. Die Schülerinnen und Schüler wechseln im Blockunterricht zwischen Berufsfachschule und ihren Praxisstellen in Krankenhäusern, in der Behinderten- oder der Altenhilfe. Im neuen Gebäude gibt es zudem großzügige und gut ausgestattete Übungsräume. Für eine praxisnahe Ausbildung steht unter anderem der innovative Patientensimulator „Nursing Anne“ zur Verfügung. Überdimensionale digitale Bildschirme, so genannte Whiteboards, helfen, den Unterrichtsstoff zu visualisieren und die Stärken der Digitalisierung für die Ausbildung auszuspielen.

Bessere Verkehrsanbindung

Bis Februar war die Berufsfachschule für Pflege in Ursberg. Dass man jetzt mitten in der Stadt ist, ist ein weiterer Pluspunkt. Jetzt gibt es eine bessere Anbindung an die öffentlichen Verkehrsmittel.

Individuelle Förderung

Die stellvertretende Schulleiterin Andrea Lutz: „Es ist uns ein großes Anliegen, unsere Schülerinnen und Schüler dort abzuholen, wo sie stehen und sie auf ihrem Weg durch die Ausbildung ganz individuell zu unterstützen. Das erreichen wir unter anderem durch eine angepasste Lernförderung, ergänzenden Sprachunterricht und eine enge Abstimmung mit den Praxisstellen, an denen unsere Schülerinnen und Schüler tätig sind.“

Die Ausbildungen

Pflegefachfrau/-mann, staatlich anerkannt
Ausbildungsdauer 3 Jahre

Pflegefachhelfer/in, staatlich anerkannt
Ausbildungsdauer 1 Jahr

Wichtig: Parallel zur schulischen Ausbildung sind die Auszubildenden in einer Praxisstelle tätig und erhalten dort intensive Einblicke in den Alltag von Pflegefachkräften. Diese Tätigkeit wird vergütet. Die Ausbildungen selbst sind kostenfrei. Um finanzielle Nachteile während der Ausbildung auszugleichen, ist eine Förderung durch die Agentur für Arbeit möglich. Die Ausbildungen beginnen jährlich zum 1. September.

Dominikus-Ringeisen-Werk

Berufsfachschule für Pflege und Altenpflegehilfe

Informationen unter **www.bfspflege-krumbach.de/offene-tuer**

Wir wünschen allen Schüler:innen viel Erfolg in der neuen Berufsfachschule für Pflege in Krumbach

Wir pflegen zu helfen!
PFLEGESERVICE SCHNEIDER
...und das seit 1993!

In Thannhausen, Kirchheim und Ichenhausen

info@pflegeservice-schneider.de
www.pflegeservice-schneider.de

Ambulante Pflege · Pflegeberatung · Häusliche Betreuung · Hauswirtschaft · Hausnotruf

Am Mühlberg 1 · 87757 Kirchheim · Tel.: 0 82 66 / 800 15
Bahnhofstraße 18 · 86470 Thannhausen · Tel.: 0 82 81 / 999 15 40
Von-Roth-Str. 1 · 89335 Ichenhausen · Tel.: 0 82 23 / 96 77 110

Tagespflege SCHNEIDER
Postgasse 2 · 86470 Thannhausen
Telefon 08281 – 9993150 · Fax 9993151
mail: tagespflege@pss-th.de
in Schreiegg´s Post!

METZGEREI Leberl GmbH
08281-3413
WWW.LEBERL.DE

Qualität und Frische aus eigener Schlachtung

Metzgerei-Angebote
vom 04.05. bis 10.05.23

		EURO
Schweineschnitzel	100 g	1,09
Krustenbraten von der Schulter	100 g	0,99
Frischwurst-Aufschnitt	100 g	1,45
Gelbwurst mit und ohne Petersilie	100 g	1,15
Zungenwurst Sonderpreis	100 g	0,88
Leberwurst alle Sorten	100 g	0,99

Nur solange der Vorrat reicht
Alles aus der Region, aus eigener Schlachtung und Produktion!

Wir suchen:
Azubis für 2023
(jeweils m/w/d)

Lebistro
Menü-Angebote
vom 08.05. bis 12.05.23

MONTAG — EURO
Putensteak mit gegrillter Ananas in feiner Cognac-Pfeffer-Soße, dazu Wedges ... 8,00
Rigatoni al forno, dazu Blattsalat ... 6,00

DIENSTAG
Überbackenes Schweinesteak mit feiner Zwiebelsoße, dazu Kroketten ... 8,00
Gemüse-Lasagne ... 6,00

MITTWOCH
Cordon-Bleu mit Rahmsoße, dazu Kroketten oder Spätzle ... 8,00
Kartoffel-Gemüse-Gratin ... 6,00

DONNERSTAG
Burgunderbraten mit feiner Rotweinsoße, dazu Semmelknödel und Speckrosenkohl ... 9,00
Lasagne Bolognese ... 6,00

FREITAG
Paniertes Fischfilet mit feiner Weißweinsoße, dazu Kartoffeln und Gemüse ... 8,00
Apfelstrudel mit Vanillesoße ... 6,00

Leberl's Heiße Theke
Leberkäse heiß, Rollbraten, Bauch, Fleischküchle, Schnitzel, Cordon Bleu, Hähnchenschenkel, Bratwurst usw.
Beilagen und Soßen:
Spätzle, Kroketten, Pommes Frites, Bratensoße, Salat usw.

Hauptgeschäft mit Bistro
THANNHAUSEN
Chr.-v.-Schmid-Str. 15 · Tel. 0 82 81 / 79 94 88 - 0
Filiale mit Bistro
THANNHAUSEN
Bgm.-Raab-Str. 27 · Tel. 0 82 81 / 44 37
Filiale KRUMBACH
Bahnhofstraße 26 · Tel. 0 82 82 / 82 96 43
Penny-Markt KRUMBACH
Raunauer Str. 3 · Tel. 0 82 82 / 88 11 86

Generalversammlung des TSV Burtenbach am 27.04.2023

Die Vorstandschaft von links: Werner Heichel, Karolina Viktor-Chlebnitschek, Sebastian Rommel, Wolfgang Pilz, Monika Knittel, Alfred Constanti, Stephan Mücke, Johannes Frei, Matthias Brenner, Sonja Steeb-Pohl, Paul Wagner, Renate Schwarz, Christoph Deininger, Snezana Scheel, Walter Agerer (Foto: Heike Hornung-Mücke)

Burtenbach. Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 27. April des TSV Burtenbach (derzeit 569 Mitglieder) stellte der erste Vorsitzende Stephan Mücke erfreut fest, dass der Sportbetrieb in den einzelnen Abteilungen (Tischtennis, Tennis, Turnen, Nordic-Walking, Jazz-Dance, Zumba, Ski) nach den coronabedingten Störungen der Vorjahre im zweiten Halbjahr 2022 fast wieder unter Normalbedingungen angelaufen ist. Ein Wermutstropfen jedoch war die Tatsache, dass noch viele Traditionsveranstaltungen des TSV Burtenbach in 2022 ausfallen mussten, angefangen von den Faschingsbällen, der Teilnahme am Kräutertag, die Jazz-Dance-Show und die Theateraufführungen – einzig der Nordic-Walking-Abschlusslauf konnte unter deutlich geringerer Beteiligung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer stattfinden.

In seinem Tätigkeitsbericht ging der erste Vorsitzende insbesondere auf die durchgeführten Ersatzbeschaffungen für diverse Sportgeräte und Ausstattungen ein: so wurden für die Sportplätze zwei neue Jugendfußballtore, für die Tischtennisabteilung 4 neue TT-Platten, für die Jazz-Dance-Gruppen eine mobile Musikanlage gekauft, für die Tennisplätze wurden die Kosten für eine neue moderne Beregnungsanlage genehmigt, wobei die Installation der Anlage in Eigenleistung der Mitglieder der Tennisabteilung erbracht wurde. Insgesamt wurden an die 10.000 € investiert; Mücke bedankte sich auch bei der Gemeinde Burtenbach, in der Mitgliederversammlung vertreten durch den 1. Bürgermeister Roland Kempfle, für die großzügige Bezuschussung der Investitionen.

Vor den Neuwahlen der Vorstandschaft und des Vereinsausschusses bedankte sich der erste Vorsitzende bei den ausscheidenden Vorstands- und Ausschussmitgliedern. Wolfgang Pilz war 13 Jahre als Schriftführer im Verein für den gesamten Schriftverkehr, insbesondere bei der Vorbereitung und für die Korrespondenz des 100-jährigen Vereinsjubiläums, zuständig. Werner Heichel war 43 Jahre Vereinskassierer und hat seit 1980 maßgeblich die Geschicke des TSV Burtenbach mitgestaltet und mitverantwortet. Heichel wurde bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung im Rahmen eines Festaktes feierlich aus der Vorstandschaft des TSV Burtenbach verabschiedet, als Ehrenmitglied des TSV Burtenbach ernannt und erhielt die Verdienstnadel des BLSV in Gold mit Brillant für sein langjähriges, unermüdliches Engagement und seine Verdienste für den Verein und den Sport.

Bei den Neuwahlen wurden Stephan Mücke und Alfred Constanti im Amt des ersten und zweiten Vorsitzenden bestätigt, Karolina Viktor-Chlebnitschek, erfreulicherweise mit buchhalterischen Kenntnissen, wurde als Vereinskassiererin einstimmig als Nachfolgerin von Werner Heichel, Tanja Kuth als Schriftführerin und Mattias Brenner als Jugendleiter einstimmig gewählt. Neu in den Vereinsausschuss gewählt wurden Paul Wagner und Johannes Frei, beide seit der Jugend aktive Fussballspieler in der ersten und zweiten Mannschaft des FC Mindeltal.

Im letzten Tagesordnungspunkt wurden 31 langjährige und verdiente Vereinsmitglieder mit Urkunde und Vereinsnadel geehrt. Stellvertretend seien Marianne Eichel, Werner Heichel, Werner Scheel für 60 Jahre Mitgliedschaft, Franz Breitem für 50 Jahre, Karl Veit für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft genannt. Eine besondere Ehrung erhielt Erich Groß für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft und sein 36-jähriges unermüdliches Engagement im Vorstand des TSV Burtenbach; der erste Vorsitzende Stephan Mücke übergab Groß die Urkunde als Ehrenmitglied des TSV Burtenbach. Groß war seit 1985 Jugendleiter, Schriftführer, kommissarischer Vorsitzender, 1.Vorsitzender, Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung und darüber hinaus Theaterspieler beim TSV Burtenbach.

(Text: Stephan Mücke)

Mesnerin Heidi Finger verabschiedet

Ziemetshausen. Bei dem Festgottesdienst am Ostersonntag wurde die langjährige Mesnerin der Pfarrgemeinde St. Johannes Ev. Frau Heidi Finger nach über 30 Jahren Dienstzeit in den verdienten Ruhestand verabschiedet. Pfarrer Florian Bach und der Pfarrgemeindratsvorsitzende Christian Kreye würdigten Frau Finger als eine Person, die das Mesneramt mit Leib und Seele ausgeübt hat. Ganz besonders intensiv hat sich Frau Finger auch um die Ministranten gekümmert. Neben dem Mesnerdienst kümmerte sie sich auch noch um die Ursberger „Herrgottsruh"-Kapelle.

Historischer Rollstuhl restauriert

Thannhausen. Durch eine Privatschenkung kam der Heimatverein Thannhausen in den Besitz eines originalen Rollstuhles (Kranken- und Ausgehstuhl) des Dominikus Ringeisen aus dem Jahre 1894. Für damalige Zeiten ein technisches Meisterwerk des Schmiede- und Schreinerhandwerks. Die Rückenfläche wurde aus Naturgeflecht in der damaligen Kloster-Korbflechterei gefertigt. Um das außergewöhnliche Stück im Heimatmuseum präsentieren zu können, wurde der Rollstuhl vom Restaurator Alexander Thieme (der seine Kunstwerkstätte in Thannhausen in der Frühmeßstraße betreibt) liebevoll restauriert. Den Gesamtkostenaufwand des wertvollen Objektes hat Alexander Thieme dem Heimatverein als Spende zur Verfügung gestellt. (mg)

Manfred Göttner, der 1.Vorsitzende des Heimatvereins und Restaurator Alexander Thieme mit dem restaurierten Rollstuhl

Agrarfolienentsorgungstage

Landkreis. Im Rahmen der Sammelaktion 2023 der Initiative „Erntekunststoffrecycling Deutschland (ERDE)" werden besenreine Agrarfolien ohne grobe Anhaftungen bei folgenden landwirtschaftlichen Lagerhäusern im Landkreis Günzburg angenommen.

Sammelstellen und Abgabetermine:

Raiffeisen Waren GmbH in Ichenhausen, Iller-Roth-Günz, Dr.-Emil-Schilling-Straße 19, Ichenhausen, Telefon 08223/960100, Abgabezeiten: 15.05. bis 19.05.2023 von 8 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17:30 Uhr

Raiffeisenmarkt Jettingen-Scheppach, Oberer Angerweg 5, Jettingen-Scheppach, Telefon 08225/3434, Abgabezeiten: 15.05. bis 19.05.2023 von 8:15 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 16:45 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

Raiffeisen Waren GmbH in Thannhausen, Iller-Roth-Günz, Bahnhofstraße 67, Thannhausen, Telefon 08281/2065, Abgabezeiten: 15.05. bis 19.05.2023 von 8:30 Uhr bis 18 Uhr

Raiffeisenbank Krumbach eG, Lagerhaus Ziemetshausen, Bahnhofstraße 14, Ziemetshausen, Telefon 08284/8320, Abgabezeiten: 15.05. bis 19.05.2023 von 8:30 Uhr bis 12 Uhr und 13 Uhr bis 17 Uhr, Mittwochnachmittag geschlossen

AD-Nagler GmbH & Co. KG in Ziemetshausen, Gewerbestraße 17, Ziemetshausen, Telefon 08284/9288-276, Abgabezeit: 21.08.2023 von 8 Uhr bis 17 Uhr

Die Entsorgungskosten können bei der jeweiligen Sammelstelle erfragt werden.

Jede WOCHE in über 10.500 Haushalte

Maiandacht und Muttertags-Feier

Thannhausen. Die Seniorengemeinschaft Thannhausen lädt am Mittwoch, den 10. Mai um 14 Uhr alle Senioren ab 60 Jahren und Interessierte zur „Maiandacht und Muttertags-Feier" ein. Wir beginnen um 14 Uhr mit der Maiandacht in der Kirche mit Stadtpfarrer Florian Bach. Im Anschluss Muttertags Feier im Pfarrheim mit Kaffee und Kuchenbuffet.

Versammlung der Oberroher Schützen

Oberrohr. Am Freitag, den 31. März fand die traditionell gut besuchte Generalversammlung des Schützenvereins Oberrohr e.V. im Gasthaus Traube statt.

Einzelne Highlights der Schießsaison wie z.B. das Nussschießen, das Dorfschießen oder das alljährliche Sebastianschießen lies man nochmals Revue passieren, um einen kleinen Eindruck in die verschiedenen Schießveranstaltungen zu vermitteln. Im Anschluss erfolgt die Königsproklamation. Bei den Erwachsenen, in insgesamt vier Schießabenden, konnte sich Markus Singer durchsetzen, gefolgt von Martin Schuler und Stefan Waigel.

Erfreuliches berichtete Martin Schuler von der Jugendabteilung. Im vergangenen Jahr konnten einige Jugendliche für das Sportschießen begeistert werden und somit gab es auch bei unseren jungen Schützinnen und Schützen gut besuchte Schießabende. Auch im Jugendbereich wurde der Königstitel ausgeschossen, hier setzte sich Felix Rittler durch, knapp gefolgt von Christina Waigel sowie Luis Zimmermann.

Die Generalversammlung konnte erfreulicherweise mit Ehrungen abgerundet werden. Es wurden für ihre 50-jährige Treue Georg Riederle, Richard Erdle, Andreas Lerchner, Josef Sägmüller und Johann Weilbach geehrt.

Zwischen-STOP

Thannhausen. In der Pfarreiengemeinschaft Mindeltal gibt es ab Mai ein neues Angebot mit dem Titel „Zwischen-STOP: geliebt – gehalten – geführt". Es soll die Möglichkeit für eine kurze Auszeit im Alltag bieten, um einen STOP einzulegen, um sich ihres Weges zu vergewissern. Mit modernen Texten, rhythmischen Lieder und Gebet möchten wir uns Glaubens- und Lebensthemen nähern und darüber ins Gespräch kommen. Das Angebot ist an interessierte Frauen und Männer im Alter zwischen ca. 35 und 55 Jahren gerichtet und findet jeden zweiten Mittwoch im Monat um 20 Uhr im Pfarrheim Thannhausen statt. Alle Interessierten sind zum Start am 10. Mai herzlich eingeladen.

Durch Hindernisse zum Lebenskünstler

Vortrag mit Thomas Göppel bei der Landvolkbewegung im evangelischen Pfarrzentrum in Thannhausen

Thannhausen. Anhand eines afrikanischen Märchens „Die Palme" führte Thomas Göppel von der Behindertenseelsorge der Diözese Augsburg seinen Vortrag „An Hindernissen wachsen – zum Lebenskünstler werden" aus. Darin wird einer jungen Palme ein schwerer Stein in die Krone gelegt. Der Stein kann eine Krise, Herausforderung, Krankheit oder eben eine Behinderung sein. Es geht also um existentielle Herausforderungen und die Frage, wie der Mensch damit umgeht.

Laut Viktor Frankl, dem Begründer der Logotherapie, sind wir Menschen frei, welche Antwort wir geben. „Ich geh's an. Ich packe das", entspricht unserem von Gott gegebenen freien Willen. Er ist die stärkste Kraft des Menschen und von Frankl als „Trotzmacht des Geistes" bezeichnet. Wo ein Wille, da ein Weg, zeigte der Referent Göppel nicht nur an seinem eigenen Leben auf, sondern auch an weiteren Personen wie Margarete Steiff. Es geht also immer darum, eine Situation anzunehmen und nach vorne zu schauen.

Mit den Teilnehmern wurde schnell eine umfangreiche Sammlung von eigenen Kraftquellen gefunden wie Bewegung, Musik, Natur, Glaube, Freude, Gemeinschaft, „Diamantensuche" (was war heute schön?) usw. Im Märchen streckt die Palme ihre Wurzeln in die Tiefe und ihre Krone der Sonne entgegen. Und das Ergebnis: sie ist eine „königliche" Palme geworden. Es geht also darum, zu fragen, wozu bin ich herausgefordert, wozu ist diese Erfahrung gut?

„Im Vertrauen auf Gott, dass alles einen tieferen Sinn hat, sind wir auf Erden, um uns zu reifen und starken Persönlichkeiten zu entwickeln. Gott ist ein liebevoller, bisweilen auch ein stringenter Lehrer, der das Beste aus uns herauslocken will. Schließlich nehmen wir unsere Seele, das heisst unsere Persönlichkeit nach dem Tod mit in die Ewigkeit. Es geht also immer um uns selbst und wie wir aus der vermeintlich negativen Herausforderung das Positive für unsere Reifung herausschälen. Vielleicht können wir manchmal auch danken für die - durchaus schmerzhaften - Schulungen des Lebens, weil wir reifer geworden sind." referierte Thomas Göppel. Tief berührt von dem einfühlsamen Vortrag und dem regen Austausch verließen die Anwesenden das evangelische Pfarrzentrum in Thannhausen. „Mir hat es richtig gutgetan. Sie haben aus dem Leben gesprochen und Hoffnung geschenkt", sprach eine Teilnehmerin allen aus dem Herzen.

Die Katholische Landvolkbewegung lädt den Referenten Josef Epp auch am 10. Mai in den Gasthof Stegmann nach Hagenried ein.

Maria Wiedemann

KLBW in Thannhausen: Organisatorin Maria Heiß und Referent Thomas Göppel

Erfolgreicher Osterverkauf des Kinderhauses

Thannhausen. Zu Ostern verkaufte der Elternbeirat des Thannhauser BRK-Kinderhaus Löwenzahn Osterkerzen und Gebäck. Die Kerzen wurden von Kindern und Eltern im Rahmen eines Elterncafes gestaltet und von Stadtpfarrer Florian Bach gesegnet. Zu den selbstgebackenen Osterlämmern kam eine großzügige Lämmchenspende der Bäckerei Höß. Der Verkauf am Gründonnerstag auf dem Wochenmarkt fand großen Anklang und war ein voller Erfolg. (mk)

Günzburger Autoren lesen in Thannhausen

Günzburger Literaten in Green Lounge (von links): Waltraud Kretschmer, Erika Schram, Wladimir Runge, Eugen Runge, Laila Pflieger, Ardian Dakaj, Tatiana Kempfle-Nemtsova, Helmut Moßner, Benjamin Vogt mit Hund Keula

Thannhausen. Im schönen Ambiente des Lokals „Green Lounge“ in Thannhausen lasen Mitglieder des Günzburger Literatur- und Autorenvereines aus ihren Werken. Die Veranstaltung war sehr gut besucht. Frauen und Männer unterschiedlichster Altersgruppen entführten das Publikum in andere Zeiten und Räume. Organisiert wurde der gelungene Abend durch die zweite Vorsitzende Tatiana Kempfle-Nemtsova, die auch Verlegerin des DERUL-Verlages in Jettingen-Scheppach ist. Unter anderem hat dieser Verlag die sehr schön gestalteten sechs Bände „Melodies for Piano“ des Komponisten Wladimir Runge herausgegeben. Es sind Klavierstücke unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade. Die Stücke werden mit Vertonung geliefert. Eugen Runge (Saxophon, Klavier) und Laila Pflieger (Saxophon) begleiteten den Abend mit abwechslungsreicher und niveauvoller Live-Musik.

Im Mittelpunkt des Abends stand der Hund „Keula“ aus Afrika. Der junge Autor Benjamin Vogt (ehemals Thannhausen, jetzt in Augsburg) hat nach einer Fantasy-Trilogie nun aus seinem neuesten Buch „Der Sandling“ gelesen. Es geht um einen Hund, den er auf abenteuerlichem Wege aus einer afrikanischen Tötungsstation gerettet hat. Das ehemals schwerstkranke Tier war als Hauptprotagonist mit anwesend. Als schulischer Therapiehund kann der Rüde mit Menschengruppen umgehen und legte sich deshalb entspannt und dekorativ zur Lesung. Die Werke des Autors sind auch auf Youtube oder zum kostenlosen Download zu finden. Neben dem Lehrberuf betreibt der Schriftsteller die „Cityfarm“ in Augsburg, wo unter anderem aussterbende Rassehühner gezüchtet werden.

Erika Schram aus Günzburg trug Gedichte mit Witz und feiner Gesellschaftskritik zu den Bayerischen Königen wie Ludwig I und Ludwig II vor. Natürlich hat auch sie über ihren eigenen Hund ein „Hundegedicht“ verfasst. Besonders viel Gespür für die edle Regung der Liebe kommt in ihren feinsinnigen Liebesgedichten zum Ausdruck, die nie in Plattitüden abgleiten. Auch ihre Liebe zu ihrer Heimatstadt Günzburg fasste sie gekonnt in Verse.

Die ehemalige Lehrerin Waltraud Kretschmer las aus ihrer Autobiographie „Geliebt.Gelebt.Gestorben“, die sie unter dem Künstlernamen Waltraud Straß (ihr Mädchenname) herausgegeben hat. Die Autorin las „Die Erblast“. Eine ergreifende Geschichte aus ihrer Kindheit, die sehr aktuell ist: der Flüchtlingsfrau Elfriede, die ihr Leben lang als Fremde unter Fremden lebte, ist auf einem kleinen Bauernhof mit verwitwetem Vater und unverheiratetem Sohn kein Glück vergönnt. In einer Art Negativspirale verstärken die Drei ihr Lebensunglück und wirtschaften das kleine Säch'le durch Alkohol-Betäubung nieder.

Der junge Lyriker Ardian Dakaj aus Günzburg zeigte in „Worte“ die Wirkmächtigkeit des Wortes sowohl im Negativen als auch im Positiven auf. Die Gedichte „Schlaflos“, „Sehnsucht“ und „Gefühlslos“ beleuchten eben diese Phänomene. Dabei gibt er einen tiefen Einblick in seine eigene Gefühlswelt. Als Rapper unterstreicht er seine Gedichte mit einer starken Sprachrhythmik.

Helmut Moßner aus Weißenhorn hat bereits vier Gedichtbände herausgegeben. Aus „Farben ausgespannt zwischen die Tage“ las er Naturgedichte wie Frühling, Sommer oder Szenen, die dem Autor im Gedächtnis geblieben sind, und er nun lyrisch zu fassen versucht. Treffend schloss er den gelungenen Leseabend mit „Das letzte Wort“ ab. „Ein rundum gelungener, schöner Abend mit Literatur und Musik. Ich bin froh, hier zu sein“, freute sich eine Teilnehmerin.

Maria Wiedemann

Beim Schwung
Kleines Kulturhaus
Frühmeßstr. 18 · Thannhausen
Kulturgespräch
Sonntag, 7. Mai 2023
ab 16.00 Uhr
Frauen-Hand-Arbeit
Von der Notwendigkeit zum Hobby
Anschließend Eröffnung der Textil-Ausstellung
Schwabengilde
Gertrud Zimmermann-Wejda
1. Vorsitzende
Uhlandstraße 5 · 86470 Thannhausen
Telefon 08281-2452

Von links: Obmann Stev Göllner, 1. Vorsitzende Coralia Anka Irom und Heimatvereinsvorsitzender Manfred Göttner

Maibaum in der Kleingartenanlage

Thannhausen. Der „Kleingartenverein am Mühlbach“ Thannhausen e.V. mit seiner rührigen Vorsitzenden Coralia Anka Irom und Obmann Stev Göller haben wie im letzten Jahr wieder in der wunderschönen Kleingartenanlage einen liebevoll geschmückten Maibaum am Eingang der Anlage aufgestellt. Bereits im Vorfeld suchten der Heimatvereinsvorsitzende Manfred Göttner mit dem Verein und dem Revierbeauftragten Domberger im Waldrevier des Grafen von Schönborn eine schöne Fichte aus, die von den Vereinsmitgliedern zum Kleingarten mit einem Kranwagen der Firma Gerüstbau Schäfer transportiert und traditionell geschmückt wurde. Pünktlich um 16 Uhr wurde der Maibaum nach altem Brauch mit Scherenstangen ohne mechanische Gerätehilfe von 10 kräftigen Kleingartlern und Jugendlichen aufgestellt. Die 16 m hohe Fichte wurde wieder von Graf und Gräfin von Schönborn Oberstadion gespendet. Im Vereinsfestzelt wurde anschließend mit den Helfern und leider nur wenigen Gästen gefeiert. Ein Problem in vielen Vereinen, die Hilfsbereitschaft und das Vereinsinteresse wird immer weniger und drückt auf die Stimmung und den Zusammenhalt.

Es ist einen Spaziergang wert, den schönen Maibaum in der preisgekrönten Kleingartenanlage zu besichtigen und einen Blick in die gepflegten und blühenden Gärten zu richten.

(Text und Bild: Manfred Göttner)

Vorstandssitzung der FREIEN WÄHLER

Thannhausen. Zu einem gemeinsamen Arbeitsessen traf sich die Vorstandschaft und die Fraktion der FREIEN WÄHLER in der Trattoria Populi in Thannhausen. Bei hervorragendem Essen und einem Glas Wein berichtete der Fraktions- und Ortsvorsitzende Peter Schoblocher über die Arbeit und die Anträge der FREIEN WÄHLER im vergangenen Jahr. Bei Themen wie Krisenvorsorge, Glasfaserausbau, Pumptrack-Anlage und sparsamen Umgang mit den Finanzen war die Fraktion treibende Kraft im Stadtrat.

Leider konnte in Sachen „Fahrradstadt Thannhausen“ kein Fortschritt bekanntgegeben werden, obwohl der Stadtrat im Oktober 2020 einstimmig beschlossen hatte, dass Geld für ein Radwegekonzept in den Haushalt eingestellt wird und die Verwaltung beauftragt hat, die Mitgliedschaft bei der „Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V.“ in die Wege zu leiten. Die Fraktion und die Ortsvorstandschaft waren sich einig in den kommenden Monaten weitere Anträge zum Thema Klimaschutz, Stadtentwicklung und Finanzen zu stellen. Auch die Belange und Unterstützung der örtlichen Wirtschaft und Betriebe soll weiter im Fokus der Fraktion bleiben.

Der Bericht der Schatzmeisterin Renate Marschall war durchwegs positiv und so konnte auch die Unterstützung der beiden Gäste, Marina Jakob, Landtagskandidatin der FREIEN WÄHLER im Landkreis Günzburg, sowie die Stv. Landrätin Ruth Abmayr, Kandidatin für den Schwäbischen Bezirkstag bedenkenlos zugesagt werden.

Für die Ortvereinigung gab der Stv. Vorsitzende Gottfried Braun einen Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr. Im Juli ist ein Grillfest geplant, des Weiteren besuchen die FREIEN WÄHLER das Heimatmuseum und verschiedene Betriebe in Thannhausen. Im Herbst steht eine Informationsfahrt zum Bayerischen Landtag auf dem Programm. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben. Interessierte Bürger können sich dazu beim Ortsvorstand anmelden. (pm)

Die Gewinner der Osterhasen-Suche

Beim Oster-Gewinnspiel 2023 des Wirtschaftskreises in Thannhausen haben gewonnen:

Al Shalati Ahma, Thannhausen
Baur Lotta, Thannhausen
Baur Elias, Edelstetten
Busse Emma, Thannhausen
Göze Kibar, Thannhausen
Konrad Anika, Thannhausen
Endrös Louis, Zusmarshausen
Fischer Valentina, Hausen bei Ellzee
Göllner Philipp, Thannhausen
Kirschenhofer Leo, Thannhausen
Klein David, Ursberg
Hammerschmidt Katja, Jettingen-Scheppach
Hilbert Laura, Thannhausen
Mansky Horst, Thannhausen
Hörmann Franziska, Thannhausen
Maurer Martin, Krumbach
Mayer Karin, Attenhausen
Kleber Lara, Walkertshofen
Riederle Lilli, Mindelheim
Schindlbeck Andreas, Thannhausen
Schulz Lea, Deisenhausen
Mair Maximilian, Thannhausen
Walter Elisabeth, Hagenried
Mayer Pia, Thannhausen
Parczyk Emily, Thannhausen

Jeder Gewinner erhält zwei Kino-Karten mit Popcorn und Getränk gestiftet vom Wirtschaftskreis Thannhausen. Die Karten müßen bei Frau Marschall, Stadlerstr.16 in Thannhausen abgeholt werden.

Vertrieb | Montage | Kundendienst
• Fenster • Überdachungen
• Haustüren • Zimmertüren
• Vordächer • Ganzglastüren
• Rolladen • Insektenschutz
• Jalousien • Dachfenster
• Markisen • Garagentore
BAUELEMENTE KUSTERER GMBH
Dorfplatz 3 · 86470 Thannhausen / Burg
Telefon: (0 82 81) 9 90 87-0 Fax: (0 82 81) 9 90 87-60
info@bauelemente-kusterer.de www.bauelemente-kusterer.de

Jahreshauptversammlung beim TSV Ziemetshausen

Ziemetshausen. Am Freitag, den 28. April lud der Turn- und Sportverein Ziemetshausen e.V. seine Mitglieder zur alljährlichen Jahreshauptversammlung ins Sportheim ein. Der 1. Vorsitzende Norbert Endres begrüßte knapp 70 Mitglieder, darunter auch den 2. Bürgermeister Edwin Räder sowie die anwesenden Gemeinderatsmitglieder.

Im Bericht des 1. Vorstandes zu den Ereignissen des vergangenen Jahres wurden neben diversen Vereinsevents, wie dem Familien-Sporttag und dem Fitnesstag, auch die getätigten Investitionen und Reparaturen rund um das Vereinsgelände erwähnt. Alle traditionellen Veranstaltungen, wie der Weihnachtsmarkt, das Weißwurstfrühstück und der Faschingsball konnten in gewohnter Weise stattfinden. Eine Besonderheit im vergangenen Jahr stellte die Auszeichnung des Preises des Bezirkstagspräsidenten dar. Dessen Verleihung durften mehrere Vertreter der Vorstandschaft im Oktober beiwohnen. Auch wurde das komplette Sportgelände inklusive Trainingsplatz in Ehrenarbeit wieder auf Vordermann gebracht.

Den Berichten der Abteilungsleiter Georg Stötter (Fußball) und Ruth Steppich (Turnen, Leichtathletik, Breitensport) sowie des Jugendleiters Alexander Fleschütz folgte der positive Kassenbericht von Kassierer Franz Leitenmaier.

Anschließend fungierte der 2. Bürgermeister Edwin Räder als Wahlleiter bei den Neuwahlen der Vorstandschaft. Diese setzt sich nach dem Ausscheiden von Carmina Schoeley (4 Jahre), Andre Betighofer (2 Jahre) und Barbara Vogele (10 Jahre) für die nächsten beiden Jahre wie folgt zusammen: Norbert Endres (1. Vorsitzender), Edith Fendt (2. Vorsitzende), Franz Leitenmaier

(Kassierer/3.Vorsitzender), Andreas Ziegler (stellvertretender Kassierer), Sonja Wagner (Schriftführerin), Georg Stötter (Abteilungsleiter Fußball), Alexander Fleschütz (Jugendleiter Fußball), Ruth Steppich (Abteilungsleiterin Turnen), Karin Kirchdorfer-Wurm (stellvertretende Abteilungsleiterin Turnen/Beisitzerin), Katrin Falkenberg (Beisitzerin), Nikolai Miller (Beisitzer) und Manfred Knöpfle (Beisitzer) sowie den beiden Kassenprüfern Julia Vieira und Gabi Jungmann.

Bereits im Abteilungsbericht von Ruth Steppich wurde der langjährige Übungsleiter des Volleyballteams Hubert Forstner für sein Engagement seit 2006 geehrt. Er übergibt sein Amt an die nächste Generation und die Abteilungsleitung dankte ihm für seine langjährigen, ehrenamtlichen Dienste. Nach den Wahlen erfolgten dann die weiteren Ehrungen der langjährigen Mitglieder. Für 50 Jahre Mitgliedschaft wurden Sieglinde Wurm und Sophie Maier ausgezeichnet. Den anwesenden Jubilaren wurde eine Urkunde mit einem kleinen Präsent überreicht.

Den Höhepunkt des Abends stellte allerdings eine weitere Ehrung dar. Der eigens dafür angereiste Bezirksehrenamtsreferent des BFV Schwaben Günther Brenner hatte die Ehre den langjährigen Kassierer des TSV Franz Leitenmaier für seine Arbeit beim TSV mit dem Verbandsehrenzeichen in Gold auszuzeichnen. In einer umfassenden Laudatio beschrieb er die schon in der Jugend beginnenden Laufbahn von Leitenmaier beim TSV. Mit seiner Professionalität als Kassierer trägt er seit über 20 Jahren zum Erfolg des Vereins bei. Die Überreichung der Urkunde wurde mit langandauernder Standing Ovation für den Geehrten unterstrichen.

PKW-Anhänger
KÖNIG
Verkauf, Betreuung & Service durch Fachhändler
Jörg Furmanek
Autohaus Jörg Furmanek
86470 Thannhausen · Tel. 0 82 81/98 41 007
info@joerg-furmanek.de · www.autohaus-furmanek.de

Kurt's Geschichten

„Geh' mal Bierholen, du wirst schon wieder hässlich ...!" Große Weisheiten lassen sich nicht nur in Ballermann-Schlagern finden. Nein, auch die Wissenschaft kommt so langsam dahinter: Alkohol wirkt sich auf die Partnersuche aus! Und gerade im Wonnemonat Mai, wo bei so manchem die Natur erwacht und ein unbändiger gesunder Durst den ohnehin angestachelten Triebhaushalt noch beflügelt, lohnt sich ein Blick in die neuesten wissenschaftlichen Publikationen zum Thema.

Alkohol sei ein allseits bekannter und kulturell tradierter Mutmacher und Möglichmacher, wirke sich aber auch negativ auf das Kennenlernen aus, lese ich da. Sind wir trunken vor Liebe oder zugedröhnt für die Liebe? Das sind ja böse Fragen. Da soll man sich mal seine einschneidenden Momente im Lebenslauf nüchtern vorstellen: Wäre der erste Kuss als Teenager, das erste beherzte Ansprechen der heißen Schnecke in der Disco oder das erste Liebeseingeständnis auch ohne Promille möglich gewesen? Na? Also ich kenne wohl niemanden, der da nur ein Spezi hatte.

Wir trinken uns Mut an. Treffen uns in dunklen Bars. Knutschen in Kinos. Dann kann alles passieren. Seien wir ehrlich. Es hilft nichts. Die Wahrheit ist, bei einer der wichtigsten Entscheidungen in unserem Lebenslauf, bei der Partnerwahl, sind wir größtenteils bedudelt und tappen und grapschen buchstäblich im Dunkeln. Das sehen auch die Psychologen so. Promille oder Liebe, neurobiologisch ist da der Unterschied im Hirn nicht so groß, deswegen können wir auch nicht sagen, ob wir wirklich Schmetterlinge im Bauch haben oder einfach nur beschwipst sind.

So! Was tun? Die Psychologen raten, beim Dating und Kennenlernen auch mal nüchterne Sachen zu unternehmen, um den potenziellen Partner dabei zu erleben und kennenzulernen. Es gab sogar auf diversen Apps mal den Trend des Dry Dating. Konnte sich aber nicht durchsetzen. Hält wohl nüchtern keiner aus. Die Allianz von Alkohol und Amore ist in unserem Kulturkreis nicht mehr rückgängig zu machen.

Und wenn der Kater kommt? Was machen Paare, denen im Alltag so langsam die Augen aufgehen? Die ihren Partner den ganzen Tag nüchtern erleben? Genau! Ganz romantisch mal was zusammen trinken. „Geh mal Bierholen ..." Stimmt´s oder hab ich recht!

Euer Kurt

Fischverkauf jeden Mittwoch
beim V-MARKT Thannhausen
filli-fisch
Wir haben für Sie eine reiche Auswahl an frischen See- und Süßwasserfischen, ebenso delikaten Räucherfisch, heißen Backfisch und unsere Feinkostsalate aus eigener Herstellung.
Große Auswahl an belegten Fischbrötchen
Wir sind für Sie da: 8 Uhr bis 18.00 Uhr
Fisch & Feinkost Carmen Lutz
www.fischlutz.de · info@fischlutz.de
Bestellhotline: 08221-23016

DENI BEEINDRUCKT
DENI DRUCK & VERLAG
Sie sind der Anbieter oder Vermarkter von regionalen Produkten, WIR die regionale Druckerei für Ihre Etiketten.
Ob selbstklebend, nassklebend oder wieder ablösbar, wir finden das richtige Etikett für Ihr Produkt. Sprechen Sie uns an.
WIR PRODUZIEREN IN THANNHAUSEN
86470 Thannhausen · Fon 0 82 81 . 30 69 · info@deni-druck.de

Gschwind
Bestattungsdienst seit 1953
Bestattungsvorsorge
Selbst bestimmen - Entlastung der Angehörigen
Treuhandeinlagen - Patientenverfügung
Ursberger Str. 14
86470 Thannhausen
Tel. 08281 - 79 94 69
Gedenken unter:
www.gschwind-bestattungsdienst.de
BESTATTER
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
Management System ISO 9001:2015

Kleinanzeigen

Wohnung in Thannhausen zu vermieten. 3 ZKB, 115 qm, EBK, 1. OG, ruhige Lage, großer Süd-West-Balkon, KM 770,-, Stellplatz 30,-, NK 300,- Euro, Tel. 0179/70 70 004.

Guter, bekannt günstiger Polsterer für Eckbänke, Wohnzimmergarnituren, Sofas etc. Riesenstoffauswahl, Leder, Schaumstoffzuschnitte. Fa. Horn, Burg, Tel. 08281-5678.

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 03944-36160, www.wm-aw.de. Fa.

Fliegengitter nach Maß verkauft: Tel. 0162 98 32 562.

Haus/ Bauernhaus langfristig zur Miete gesucht. Gerne außerhalb gelegen. Tel.: 01714077310, e-mail: gaense.freund1956@web.de.

Frühbeetkasten zu verkaufen Telefon 08281-1335.

Kleinanzeigenannahme unter Telefon 08281-999444 oder woche@thsn.de

IMPRESSUM
Redaktion + Verlag: ottmedia Günter Ott, Bahnhofstraße 22, 86470 Thannhausen, Tel. 08281-999444, Fax -999445, woche@thsn.de, www.woche.thsn.de
Anzeigenannahme: Barbara Merk, Tel. 0160-2121731· b.merk@thsn.de
Druck: Deni Druck & Verlags GmbH, Max-Planck-Str. 4, 86470 Thannhausen
Bildmaterial: Nicht namentlich gekennzeichnete Bilder sind von Adobe Stock oder von depositphotos erworben
Die neue Ausgabe erscheint am nächsten Donnerstag. Anzeigenschluss ist Dienstag, um 12 Uhr.

Geschenkideen zum Muttertag
Feine Schaumcremes
von Allpresan für die Hände, zum Duschen, als Bodyschaum oder für gepflegte Füße in vielen natürlichen Duftnoten wie Mango, Olive, Mandel Thermalwasser, Granatapfel uvm.
Gesunde Pflege für Ihre Füße
Helfen Sie Ihren beanspruchten Füßen, plagen Sie sich nicht bei Beschwerden:
- Eingewachsene oder verdickte Nägel
- Hornhaut-/Hühneraugenentfernung
- Nagelpilzberatung
- Wohlfühl- und Reflexmassagen
- Pflegemittel und Nagellack
Schöne Gutscheine auch zum Muttertag
Praxis für medizinische Fußpflege Heike Ott
ärztlich geprüft
86381 Attenhausen
Sommerseite 21
Tel. 0 82 82 - 99 527 99
fusspflege@heikeott.de
Termine nach Vereinbarung